

PRESSEMITTEILUNG

MTU Aero Engines beteiligt sich an neuem E-hybriden Kleinflugzeug Silent Air Taxi der e.SAT GmbH

- **Letter of Intent mit MTU Aero Engines unterzeichnet**
- **MTU steigt als Technologiepartner und Gesellschafter ein**

Paris 17. Juni 2019 – Hybrid, sicher und sehr leise: Mit dem neuen, innovativen Kleinflugzeug Silent Air Taxi will die e.SAT GmbH aus Aachen ein neues leises Flugtaxi für fünf Personen auf den Markt bringen. Vor einer Woche erstmals der Öffentlichkeit präsentiert, wird jetzt der nächste Meilenstein erreicht: Die e.SAT GmbH hat heute, am ersten Tag der International Paris Air Show, mit der MTU Aero Engines einen Letter of Intent (LoI) unterschrieben – Inhalt: Deutschlands führender Triebwerkshersteller wird sich an Entwicklung und Bau des einzigartigen elektro-hybriden Antriebsstrang des neuen Fluggeräts beteiligen und übernimmt für zehn Millionen Euro Unternehmensanteile.

„Wir sehen in dem Silent Air Taxi ein mutiges und überzeugendes Zukunftskonzept, das sehr hohe Realisierungschancen hat“, würdigte Technik-Vorstand Lars Wagner für die MTU. „Es passt ideal in unsere Technologie-Initiative zu alternativen Antrieben, deshalb beteiligen wir uns nicht nur mit unserer Expertise, sondern auch finanziell an der Gesellschaft.“ Für die Entwicklung des elektro-hybriden Antriebs zeichnet die e.SAT Powertrain GmbH verantwortlich, ein Tochterunternehmen der e.SAT GmbH.

„Wir freuen uns sehr, dass wir die MTU Aero Engines mit ihrem einzigartigen Know-how im Bereich Luftfahrtantriebe gewinnen konnten“, betonte Prof. Dr. Peter Jeschke. Er und Prof. Dr. Frank Janser sind die CEOs der e.SAT GmbH und unterschrieben das LoI für ihre Gesellschaft. Janser über das neue Fluggerät: „Unser Verständnis von innovativer Luftmobilität orientiert sich konsequent an den Bedürfnissen des Kunden. Das sind kürzere Reisezeiten, Pünktlichkeit und Flexibilität gegenüber den individuellen Bedürfnissen.“ CFO der Gesellschaft ist Prof. Dr. Günther Schuh. Er ist sich sicher: „Durch seinen einzigartigen elektro-hybriden Antrieb und das strömungsmechanisch optimale Boxwing-Konzept kann dieses Flugtaxi kostengünstig die klassischen Hauptverkehrsträger entlasten und individuelle Reisezeiten signifikant reduzieren.“ Erfolgen soll das mit der Inbetriebnahme, die für 2024 geplant ist; zwei Jahre vorher soll das Silent Air Taxi erstmals abheben.

Neben dem Technik-Vorstand Lars Wagner leistete Dr. Stefan Weber, Leiter Technologie und Vorauslegung, die zweite Unterschrift für die MTU. Er umreißt das Engagement der MTU: „Als luftfahrtzugelassenes Unternehmen beteiligen wir uns an Auslegung, Design und Bau des Antriebsstrangs sowie an der Zulassung. Zudem können wir unsere Erfahrungen im Bereich der Entwicklung der Antriebsregelung einbringen.“ Seine Überlegungen gehen bereits weit darüber hinaus: „Dieses innovative Kleinflugzeug könnte sich in Zukunft auch hervorragend als Demonstrator für die Entwicklung weiterer Zukunftstechnologien eignen.“ So wäre unter anderem der Betrieb mit synthetischen Kraftstoffen (eFuels) und Brennstoffzellen denkbar, um weitere Optimierungspotenziale auf dem Weg hin zum emissionsfreien Fliegens zu heben.

Bis Ende Oktober wollen die Partner jetzt die Details des Beteiligungs- und Kooperationsvertrags ausarbeiten. Ziel ist es, ihn Ende des Jahres zu ratifizieren.

Weitere Informationen und Bildmaterial im Mediacenter:

<https://e-sat.de/de/mediacenter/pressecenter/>

Textlänge: 3.314 (mit Leerzeichen)

Bildmaterial:



Bildunterschrift:

Unterzeichneten das Lol im MTU-Chalet (v.l.): Prof. Dr. Frank Janser, Prof. Dr. Peter Jeschke, Lars Wagner, Dr. Stefan Weber und Prof. Dr. Günther Schuh.

Copyright:

MTU Aero Engines



e.SAT GmbH

Die e.SAT GmbH mit Sitz in Aachen wurde 2018 als Hersteller von elektrohybriden Flugzeugen gegründet. Die Geschäftsführer der e.SAT GmbH sind Prof. Dr. Frank Janser, Prof. Dr. Peter Jeschke und Prof. Dr. Günther Schuh.

www.e-sat.de

e.SAT Powertrain GmbH

Die e.SAT Powertrain GmbH, ein Tochterunternehmen der e.SAT GmbH, mit Sitz in Aachen wurde 2019 als Hersteller von elektrohybriden Flugzeugen und Antrieben gegründet. Die Geschäftsführer beider Gesellschaften sind Prof. Dr. Frank Janser, Prof. Dr. Peter Jeschke und Prof. Dr. Günther Schuh.

MTU Aero Engines

Die MTU Aero Engines AG ist Deutschlands führender Triebwerkshersteller. Ihre Kernkompetenzen sind Niederdruckturbinen, Hochdruckverdichter, Turbinenzwischengehäuse sowie Herstell- und Reparaturverfahren. Im zivilen Neugeschäft spielt das Unternehmen eine Schlüsselrolle bei der Entwicklung, Fertigung und dem Vertrieb von Hightech-Komponenten im Rahmen internationaler Partnerschaften. Im Bereich der zivilen In-standhaltung zählt das Unternehmen zu den Top 5 der weltweiten Dienstleister für Luftfahrtantriebe und Industriegasturbinen. Die Aktivitäten sind unter dem Dach der MTU Maintenance zusammengefasst. Auf dem militärischen Gebiet ist die MTU der Systempartner für fast alle Luftfahrtantriebe der Bundeswehr. Die MTU unterhält Standorte weltweit; Unternehmenssitz ist München. Im Geschäftsjahr 2018 haben rund 10.000 Mitarbeiter einen Umsatz in Höhe von rund 4,6 Milliarden Euro erwirtschaftet.

Pressekontakte

e.SAT GmbH

Maximilian Spangenberg
Manager Business Development
Telefon: +49 241 80-95510
E-Mail: presse@e-sat.de

MTU Aero Engines

Martina Vollmuth
Pressesprecherin Technologie
Tel.: +49 (0)89 14 89-53 33
Mobil: +49 (0) 176-1001 7133
E-Mail: Martina.Vollmuth@mtu.de